



Die Hurtigruten Fotofibel - Teil 6

Dein Schiff fotografieren

Powered by Insidenorway
Und Alexandra von Gutthenbach-Lindau

Die besten Aufnahmetipps um Dein Schiff zu fotografieren

- Das Schiff, mit dem Du fährst, möchte auch einmal aufs Bild. Fast in jedem Hafen findest Du Möglichkeiten, es eindrucksvoll in Szene zu setzen. Auch hier gilt wieder: begeben Dich aus Deiner „Komfortzone“ und schau Dir Dein Schiff aus anderer Perspektive an. In vielen Häfen spiegelt sich Dein Schiff in Fensterscheiben und oft entstehen nach Schlechtwettertagen Pfützen, mit denen Du Dein Foto gestalten kannst. Aber auch an Bord gibt es zuweilen interessante Perspektiven. Schau Dir die Details Deines Schiffes an, hier findet sich eine Vielzahl von schönen Motiven, vom Rettungsboot bis zu Regentropfen, die es sich auf der Reeling gemütlich gemacht haben.
- **Ålesund.** Hier hast Du am Kai viel Platz um nach guten Motivperspektiven zu suchen. Besonders die Pöller eignen sich hier hervorragend als Vordergrund und wenn Du für die Aufnahme in die Knie gehst, wirkt Dein Schiff nochmal so imposant. Auch um Dein Schiff im Foto zu spiegeln eignet sich Ålesund gut, das neue Terminalgebäude verfügt über herrlich grosse Glasscheiben, so dass Du Dein Schiff gleich doppelt im Bild hast.

- **Nimm Dir Zeit für die Perspektive.** Manchmal muss man ein Motiv von mehreren Seiten betrachten um den richtigen Aufnahmewinkel zu finden. Wenn Du ein Motiv an Bord gefunden hast, schau es Dir von allen Seiten an. Du wirst Dich wundern wie unterschiedlich die Bilder aussehen, wenn Du aus verschiedenen Richtungen fotografierst. Achte darauf, dass nur das im Bild zu sehen ist, was Du in Szene setzen möchtest. So lenkst Du den Blick des Betrachters auf das wichtige. Wenn zu viel im Bild positioniert ist, verwischt die Bildaussage. Auch in den Häfen solltest Du ruhig einmal um Dein Schiff herumgehen, auch das Heck des Schiffes lässt sich zuweilen schön in Szene setzen.
- Auf Deiner Hurtigrutenreise wirst Du **jeden Tag einem anderen Hurtigrutenschiff begegnen**. Wenn Du das vorbeifahrende Schiff fotografierst, achte darauf, es im unteren Bilddrittel zu platzieren. Schiffe sind schwere Gefährte, das kommt am besten zur Geltung wenn Du das Bild so gestaltest, dass die oberen zwei Bilddrittel den Himmel und die Landschaft zeigen und sich das Schiff im unteren Bilddrittel befindet. Achte auch bei der dahinter liegenden Landschaft darauf, dass Berge nicht am oberen Bildrand abgeschnitten sind.

- **Stokmarknes.** In der kleinen Stadt auf den Vesterålen hast Du ebenfalls viele Möglichkeiten Dein Schiff in Szene zu setzen. Am Kai gibt es Platz, vor allem am Heck um Dein Schiff zu fotografieren. In Stormarknes befindet sich auch das Hurtigruten-Museum, dass die 1993 ausser Dienst gestellte alte MS Finnmarken beherbergt. Nutze das alte Schiff um es in aussergewöhnlichen Perspektiven zusammen mit Deinem Schiff, das am Kai liegt, ins Bild zu nehmen. Schau durch Fenster oder Luken, denn Du wirst einige Möglichkeiten finden von hier aus auf Dein Schiff zu schauen und es aus neuen Perspektiven aufzunehmen.
- **Svolvær.** Gerade im Hauptort der Lofoten hast Du viele Möglichkeiten Dein Schiff im Hafenbecken zu fotografieren. Wenn Du zwischen Mai und September unterwegs bist und den Ausflug „Seeadlersafari“ gebucht hast, wirst Du früher als Dein Schiff in Svolvær ankommen und Du hast Gelegenheit Dein Schiff bei der Ankunft im Hafen zu fotografieren. Dabei solltest Du ruhig Menschen mit ins Bild nehmen, die sich am Kai aufhalten, denn so zeigst Du die Grössenverhältnisse auf.

- **Kirkenes.** Auch in Kirkenes lässt sich Dein Schiff hervorragend in Szene setzen, denn zum Bug hin gibt es viel Platz am Kai. Suche Dir einen Vordergrund, den Du zur Gestaltung einsetzen kannst. Im Winter findest Du dort Steine, die aus dem Schnee herausragen, im Sommer kannst Du als Vordergrund Gräser verwenden, die dort wachsen. Denke immer daran bei der Vordergrundgestaltung nicht aus Augenhöhe zu fotografieren. Je näher Du am Boden bist umso eindrucksvoller werden Deine Fotos.
- Auch in allen anderen Häfen gilt: finde den **unverbauten Blick auf Dein Schiff.** In Hammerfest ist die Mole direkt vor dem Bug ein guter Aufnahmepunkt. In Trondheim, Tromsø und Bodø findest Du genug Platz am Kai um Dein Schiff aus allen Winkeln aufzunehmen. Verwende eine möglichst kleine Brennweite, je weitwinkliger Dein Objektiv, je besser. Gehe so nah wie möglich an Deinen Vordergrund heran, so erreichst Du imposante Perspektiven. Wenn Du ein entgegenkommendes Hurtigrutenschiff fotografierst bist Du mit einer Brennweite von 50mm oder einem leichten Teleobjektiv gut bedient. So erreichst Du, dass die Landschaft nicht abgeschnitten wird und das entgegenkommende Schiff gleichzeitig gut auf dem Bild zu sehen ist.



Ålesund

Brennweite 11mm, Blende 8, Verschlusszeit 1/125, ISO 100



Ålesund

Brennweite 16mm, Blende 8, Verschlusszeit 1/125, ISO 100



Regentropfen als
Vordergrund eingesetzt

Brennweite 24mm, Blende 1,8, Verschlusszeit 1/125, ISO
200



Treppenhaus der MS Trollfjord

Brennweite 11mm, Blende 2,8, Verschlusszeit 1/125, ISO
400



Svolvær, der schneebedeckte
Steg dient hier als Vordergrund

Brennweite 18mm, Blende 8, Verschlusszeit 30 Sekunden
(mit Stativ), ISO 200



Der Schornstein der MS Trollfjord dient hier als Hintergrund für die Büste des Hurtigrutengründers Richard With

Brennweite 135mm, Blende 6,3, Verschlusszeit 1/250, ISO 200



Schneemännchen am
Heck der MS Trollfjord

Brennweite 50mm, Blende 4,5, Verschlusszeit 1/125, ISO
200



Stokmarknes

Brennweite 11mm, Blende 8, Verschlusszeit 1/250, ISO 200



Die neue MS Finnmarken von
der alten MS Finnmarken aus
fotografiert

Brennweite 16mm, Blende 8, Verschlusszeit 1/125, ISO 200



Steine als Vordergrund am
Kai in Kirkenes

Brennweite 16mm, Blende 8, Verschlusszeit 1/125, ISO 200



Schiff im unteren
Bild Drittel platzieren

Brennweite 50mm, Blende 5,6, Verschlusszeit 1/80, ISO 200



Grösse aufzeigen

Brennweite 18mm, Blende 5,6, Verschlusszeit 1/125, ISO 200